



### Termine und Inhalte der Fortbildung:

#### 1. Modul: Freitag, 18. Oktober 2019

Auftragsklärung- Das Erstgespräch  
Paarskulpturen

#### 2. Modul: 1.- 3. November 2019 oder

alternativ 28./29. Februar und 1. März 2020  
Lern- und Selbsterfahrungsseminar:  
"Hold me tight®"

#### 3. Modul: Freitag, 22. November 2019

In Liebe halten:  
Die Paardynamik: Rückzügler und Verfolger, das  
perfekte Duo, Gesprächsführung: Spiegeln,  
Evokatives Fragen, Reframen,..

#### 4. Modul: Freitag, 13. Dezember 2019

Der Teufelskreis nach Dr. Sue Johnson  
Der Paarberatungsfragebogen

#### 5. Modul: Freitag, 17. Jänner 2020

Die Kraft von Commitment: Kann ich mich mit  
dir sicher fühlen?

#### 6. Modul: Freitag, 14. Februar 2020

Der Einfluss der Herkunftsfamilien  
Kinder und Elternschaft



#### 7. Modul: Freitag, 20. März 2020

Von Lust, Frust und Liebe in der Sexualität  
Der Umgang mit Affären

#### 8. Modul: Freitag, 17. April 2020

Du hast mir so weh getan:  
Emotionaler Verrat, Bindungsverletzung,  
Vertrauensbruch und Wiedergutmachung

**Seminarzeiten:** 10.00 - 18.00 Uhr

Die Fortbildung schließt mit einem Zeugnis ab.

**Eva Achtsnit**, Psychologische Beraterin und  
Emotionsfokussierte Paarbegleiterin, zertifiziert in  
Emotionsfokussierter Paartherapie nach Dr. Sue  
Johnson, ehemalige Volksschullehrerin.

**web:** [www.achtsnit.com](http://www.achtsnit.com)

**email:** [eva@achtsnit.com](mailto:eva@achtsnit.com)

**Tel:** +43 (0)699/181 19 023  
(Mo.-Fr. 8:00 bis 9:00 Uhr)

**Praxis:** Ambros Rieder Gasse 32A,  
2380 Perchtoldsdorf

# FORTBILDUNG PAARBERATUNG

ALLES IST EIN RUF NACH  
LIEBE

BEGINN OKTOBER 2019



**EVA ACHTSNIT**

Psychologische Beraterin  
Emotionsfokussierte Paarberaterin

## FORTBILDUNG PAARBERATUNG

### Wenn die Liebe größer wird, wird alles Schwieriger kleiner!

#### In dieser Fortbildung lernen sie:

- ☀ den Ruf nach Liebe aus den Dramen der Paare heraus zu kitzeln.
- ☀ das Paar in einer guten klaren Struktur zu halten, in deren Rahmen es seine Beziehungsdynamik verändern kann. Dem Paar zu helfen seinen negativen Tanz zu verändern, in dem sich beide Partner auf die Zehen gestiegen sind und sie sich gegenseitig verletzt haben.
- ☀ die Arbeit mit Paarskulpturen
- ☀ beiden Partnern zu helfen ihren Eigenraum einzunehmen und gleichzeitig Verbundenheit zu erleben, das Nähe- und Autonomiebedürfnis unter einen Hut zu bringen.
- ☀ das Paar auf dem Weg in eine erfüllte Sexualität zu unterstützen
- ☀ das Paar in Beziehungskrisen zu begleiten und Bindungsverletzungen zu meistern, sodass beide diese als gemeinsame Wachstumschancen nutzen können.
- ☀ und auch das Paar kompetent zu begleiten, wenn Trennung im Raum steht.

#### Was steht hinter den Konflikten?

Paare, die in die Beratung kommen haben oft schon vieles ausprobiert und sind emotional aus dem Gleichgewicht. Sie sehen nicht mehr den Partner, der sich nach Liebe und Angenommensein sehnt, sondern sie sehen den kritischen, vorwurfsvollen oder kühlen, distanzierten Partner. Weil ihnen der andere so wichtig ist, gibt es meist einen Partner, der um

den anderen kämpft und ein Partner, der die Tendenz hat sich zurück zu ziehen und zu flüchten.

Einer kämpft, um gesehen zu werden und um Kontakt und Beziehung herzustellen und der andere flüchtet, um die Beziehung zu deeskalieren. Beides resultiert aus dem emotionalen Rucksack, den wir schon seit Kindertagen mit uns herum tragen. Letztendlich ist auch im negativen Verhalten einem Partner gegenüber ein Ruf nach Liebe.

Sie lernen den Tanz eines Paares zwischen Nähe und Distanz neu zu choreografieren, sodass das Paar eine tiefe emotionale Verbundenheit erleben kann, in der sich beide Partner sicher fühlen und jeder sich dem Partner, der Partnerin gegenüber in ihrer/seiner Verletzlichkeit anvertrauen kann. Das ist der Moment, wo tiefste Bindung entsteht: Wenn wir uns öffnen und der andere tröstend da ist.

Damit die Liebe wieder blühen kann, muss das Paar seinen Tanz verändern. Diesen können wir verändern.

Tatsache ist, dass je mehr ein Partner fordert, desto mehr zieht sich der andere zurück. Das ist der negative Tanz in dem die meisten Paare gefangen sind. Wir erarbeiten mit dem Paar eine sichere emotionale Verbundenheit, die der sichere Hafen ist, um den Stürmen des Lebens stand zu halten. Diese verleiht dem Paar Flügel und hilft auch mit unvermeidlichen Verletzungen im Alltag besser zurecht zu kommen.

#### Für wen ist diese Fortbildung geeignet?

- ☀ für alle fachlich Interessierten, die bereits Erfahrung in der Arbeit mit Klienten haben:
- ☀ LebensberaterInnen, TherapeutInnen, Coaches, MediatorenInnen,.....
- ☀ Voraussetzung ist ein persönliches Vorgespräch und die Bereitschaft sich persönlich einzulassen

- ☀ Für LebensberaterInnen: Die Fortbildung umfasst gemäß den WKO Richtlinien 100 Unterrichtseinheiten und ist von der WKO registriert. Das bedeutet, dass Sie mit Absolvierung dieser Fortbildung im Expertenpool für Paarberatung bei der WKO gelistet werden.

#### Methoden, die in der Fortbildung vermittelt werden:

- ☀ Rollenspiele
- ☀ Eigenraumübungen
- ☀ Skulpturstellen
- ☀ Videopräsentationen
- ☀ Übungen für Paare, um einander in der Sexualität wieder näher zu kommen.
- ☀ Kompetente Gesprächsführung: Spiegeln, Reframen, Evokatives Fragen,..
- ☀ Erforschen des negativen Zyklus in dem das Paar gefangen ist und Gestaltung einer neuen, nährenden Paardynamik.



#### Umfang der Fortbildung:

Die Fortbildung gliedert sich in 7 Tagesseminare und das 3 tägige Lern- und Selbsterfahrungsseminar: Hold me tight® (konzipiert von Dr. Sue Johnson). Dieses Seminar kann auch gemeinsam mit dem Lebenspartner besucht werden.

**Investition:** 1790 €, Ratenzahlung ist nach Absprache möglich.

**Stornogebühr:** Bis 12. Oktober 10% der Gesamtkosten, ab dem 13. Oktober 50% und ab dem 18. Oktober 2019: 100% der Gesamtkosten. Kann ein Teil der Fortbildung nicht besucht werden, so besteht die Möglichkeit diesen in einer bezahlten Einzelsitzung nachzuholen.